



Freilichtmuseum plant Spielgelände für Kinder - Erste Spende erhalten

Die Kreissparkasse Tuttlingen spendet laut einer Pressemitteilung 5000 Euro für ein geplantes Kinderspielgelände im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Auf die vielen Nachfragen von Eltern, Schulen und Kindern soll nun 2016

ein Spielgelände entstehen. Im Frühjahr soll mit dem Bau begonnen werden. Viele Kinder wurden in die Planungen eingebunden, um das Angebot nach ihren Interessen gestalten zu können. Für die Finanzierung ist das Freilichtmu-

seum auch auf Sponsoren angewiesen. Sparkassendirektor Lothar Broda überreicht der Leiterin des Freilichtmuseums, Almut Grüner, einen Scheck und damit die erste Finanzspritze für das Gelände. (sz) FOTO: SPARKASSE

Technology-Mountains vernetzt sich

Zusammenarbeit mit Schweizer Industrie- und Technozentrum steht fest

TUTTLINGEN (pm) - Die regionale Technologieinitiative Technology-Mountains vernetzt sich nun auch international: Wie das Unternehmen in einer Pressemitteilung bekannt gibt, vernetzen sich durch die gegenseitige Mitgliedschaft von Technology-Mountains und dem Industrie- und Technozentrum Schaffhausen (ITS) die beiden Organisationen.

Dadurch möchten die Verantwortlichen den länderübergreifenden Technologieaustausch zwischen Unternehmen aus Deutschland und der Schweiz fördern. „Wir freuen uns, dass neben gemeinsamen Veranstaltungen auch eine Annäherung der beiden Netzwerke forciert wird“, so Roger Roth, Geschäftsführer des ITS und Thomas Wolf, Geschäftsführer von TechnologyMountains,

Das Technologienetzwerk Technology-Mountains, eine Initiative

der Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg, hat mittlerweile 170 Mitglieder. Dazu zählen vor allem technologieführende Unternehmen mit zusammen mehr als 27 000 Mitarbeitern in der Region sowie Institute und Wirtschaftsorganisationen.

Die beiden Verbände können bereits auf einen langjährigen informellen Austausch zurückblicken. In der Vergangenheit unterstützten sich die Cluster-Initiativen bei Veranstaltungen, Weiterbildungsmaßnahmen und Projekten. Mit der gegenseitigen Partnerschaft möchten ITS und TechnologyMountains die Zusammenarbeit im Technologietransfer- und Clusterentwicklungsbereich verstärken.

Geplant sind in einer ersten Phase gemeinsame Impulsveranstaltungen und Seminare. „Ziel ist es, grenz-

überschreitende Technologie- und Kooperationsprojekte zu ermöglichen, zu unterstützen sowie die beiden Technologienetzwerke weiter zu öffnen“, so Roth und Wolf.

Zweite internationale Kooperation

Die Kooperation mit dem ITS ist die zweite grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Technology-Mountains mit einer internationalen Cluster-Initiative. Seit 2013 besteht ein Austausch mit dem Cluster „Business Oulu“ aus Finnland. Durch die gemeinsamen Arbeiten sollen sich für die Mitgliedsunternehmen auch internationale Perspektiven öffnen, heißt es in der Pressemitteilung.

Das Industrie- und Technozentrum Schaffhausen hält rund 50 Mitgliedsunternehmen aus der Region Schaffhausen. Die Mitglieder profi-

tieren vom umfassenden Netzwerk und Dienstleistungsangebot des ITS.

Technology-Mountains hat seinen Fokus auf präzisionstechnische Herausforderungen in der Mikrotechnologie, der Metall- und Kunststoffverarbeitung und auf Werkstofftechnik gelegt. Das Unternehmen versteht sich als Bindeglied zwischen Wirtschaft und Wissenschaft und initiiert mit den Mitgliedern Entwicklungs- und Kooperationsprojekte. Ziel sei es laut der Pressemitteilung, Synergien systematisch zu fördern, Kompetenzen zu vernetzen und Innovationen voranzutreiben. Über klassische Branchengrenzen hinweg verschafft der Verbund Zugang zu technischem Know-how, insbesondere für die Präzisionstechnik in den Branchen Automotive, Elektrotechnik, Maschinenbau und der Medizintechnik.